

Gericht

Verwaltungsgerichtshof

Entscheidungsdatum

09.11.1988

Geschäftszahl

88/03/0047

Rechtssatz

Im Spruch eines Straferkenntnisses hinsichtlich Übertretungen der §§ 4 Abs 1 lit a, 4 Abs 1 lit c und 4 Abs 5 StVO ist es weder erforderlich, den anderen Verkehrsteilnehmer zu konkretisieren, noch anzuführen, welcher Person der Schaden erwuchs, an welcher Stelle der Schaden eintrat und welcher Art und welchen Ausmaßes der Schaden war. Diese Umstände stellen keine wesentlichen Tatbestandsmerkmale dieser Übertretungen dar (Hinweis E 23.9.1983, 81/02/0348, E 17.1.1985, 85/02/0051, E 27.6.1986, 86/18/0083, E 7.11.1986, 86/018/0162).

European Case Law Identifier

ECLI:AT:VWGH:1988:1988030047.X04